

GRÜßWORT DES BÜRGERMEISTERS DER STADT ISERLOHN



Am 21. und 22. Mai 2005 richtet der Briefmarkensammler-Verein Iserlohn e. V. zusammen mit den Briefmarkenfreunden aus Altena, Arnsberg, Balve, Lüdenscheid und Werdohl die Wettbewerbsausstellung SAUERLAND 2005 aus. Neben heimischen Sammlern werden Philatelisten aus allen Teilen der Bundesrepublik ihre Schätze ausstellen. Sie alle heiße ich herzlich willkommen.

Das Briefmarkensammeln hat eine lange Tradition. Allein in der Bundesrepublik schätzt man die Zahl derer, die sich in ihrer Freizeit mit Briefmarken beschäftigen, auf weit über 7 Millionen. Kinder und Jugendliche sind hierunter ebenso vertreten wie die Senioren, die bereits seit Jahrzehnten den Umgang mit Lupe und Pinzette pflegen. Dabei wäre es unmöglich, alle Briefmarken dieser Welt zu sammeln und zu besitzen. Die Spezialisierung auf bestimmte Länder oder Themen ist daher ein Akt weiser Selbstbeschränkung.

Briefmarken sind Botschafter der Völker und Staaten. Sie erzählen uns von der Geschichte, von Sitten und Gebräuchen, zeigen die Tier- und Pflanzenwelt, erinnern an wichtige Persönlichkeiten und Ereignisse.

Das Sammeln von Briefmarken ist nicht nur ein schönes Hobby, sondern es erweitert auch den Horizont und vermittelt Bildung.

Die Ausstellung bietet eine gute Gelegenheit, neue Eindrücke über die Dimensionen des Briefmarkensammelns zu gewinnen. Neben dem interessanten Vergleich der unterschiedlichen Sammelgebiete dient sie auch der Begegnung und dem gegenseitigen Kennenlernen.

Im Namen der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Iserlohn grüße ich alle Aussteller, Sammler und Besucher. Ich wünsche der Briefmarkenausstellung einen guten Besuch und allen Gästen einen angenehmen Aufenthalt in der schönen Waldstadt Iserlohn.

Klaus Liew